

Open every day
&
Free to the public

HAUS
DER
KULTUREN
DER
WELT

www.hkw.de

Between Walls and Windows Architektur und Ideologie

Ausstellung
1. – 30.9.2012

Eröffnung
Sa 1.9. 16 h



Info Audio Video

WER WO WAS WANN

1 Meine Stadt/Ma ville | heißt eine neue Doku-Serie auf ARTE, bei der europäische Metropolen vorgestellt werden. Der Wiener Architekt und Chef des Büros Querkraft Jakob Dunkl erkundet dabei als Moderator jeweils gemeinsam mit einem Architekten oder einer Architektin eine Stadt. In der Pilotfolge läuft er mit Ben van Berkel (UNStudio) durch Amsterdam. Sie wird am 2. September um 14.55 Uhr ausgestrahlt. (Foto: BuiltBy.TV) ► www.builtby.tv

2 Stadt als Bühne | Wie beeinflusst die Digitalisierung das Leben in unseren Städten? Was passiert, wenn man einen Formel-1-Parcours in eine Metropole legt – oder gar Olympische Spiele? Und wie entwickeln sich Bühnen des Verkehrs wie der Berliner Ernst-Reuter-Platz oder Repräsentationsräume wie der Kurfürstendamm? Dies sind nur einige der Fragen, denen namhafte Architekten, Architekturtheoretiker und -journalisten vom 10. bis 16. September auf der Berliner Architekturwoche unter dem Motto „Stadt als Bühne und Kulisse“ nachgehen. Die Bühne der abendlichen Vorträge ist der ehemalige Serverraum der IBM am Ernst-Reuter-Platz, der seit 2009 als „orange-lab“ bespielt wird; während der Architekturwoche täglich ab 20 Uhr ► www.orangelab.de



1

Neutra-Siedlungen | Die Neutra-Gesellschaft veranstaltet Führungen durch die 1963/64 gebauten Wohnsiedlungen Richard Neutras in Mörfelden-Walldorf (9. September und 20. Oktober) und in Quickborn (9. September). Die Teilnehmer sollen dabei nachvollziehen können, was der Architekt unter „Wohnen als Heilmittel“ verstanden hat. Am „Tag des offenen Denkmals“ am 9. September ist die Teilnahme kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Für weitere Informationen ► www.neutra-gesellschaft.de

Between walls and windows | Den ganzen September lang wird das Haus der Kulturen in Berlin zur „Großskulptur“. Zehn Installationen von internationalen Künstlern und Architekten wollen die Räume und Außenflächen des Hauses neu interpretieren. Als größtes Projekt ist das „Tile Theatre“ von Wang Shu, Pritzker-Preis-Träger 2012, und Lu Wenyu angekündigt. Die beiden wollen auf dem Dach des Gebäudes eine begehbare Landschaft aus recycelten Dachziegeln erschaffen. Mehr dazu unter ► www.hkw.de und in Heft 36

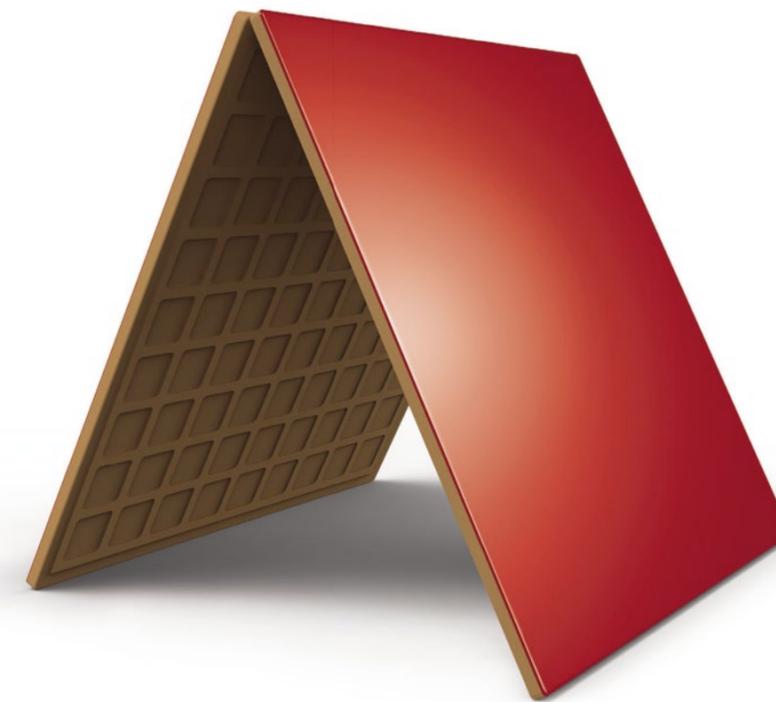


2

Biennale hautnah | Der Förderverein der Bundesstiftung Baukultur bietet vom 15. bis 18. November eine Exkursion zur 13. Biennale in Venedig an. Neben einem Rundgang durch die Arsenale und die Giardini sind Besuche in der Basilica di San Marco, dem Dogenpalast und der Punta della Dogana geplant. In der Teilnahmegebühr von 650 Euro sind die Übernachtung, Verpflegung und Eintritte enthalten, die Anreise erfolgt individuell. Anmeldung bis 12. September unter ► www.foerderverein-baukultur.de

Stadt Wert Schätzen | heißt eine Veranstaltungsreihe im Bauhaus-re-use-Pavillon auf der Tempelhofer Freiheit in Berlin. Sie will sich in mehreren Podiumsdiskussionen mit der Zukunft Berlins auseinandersetzen. Am 3. September wird der „Umgang mit dem Erbe – der Moderne“ besprochen. Weitere Diskussionen, wie „Leere in der Stadt“ (13. September), „Stadt mit Migration“ (18. September) und „Bürgerbeteiligung in der Stadt“ (26. September) folgen. Beginn jeweils 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter ► www.plattformnachwuchsarchitekten.de

ARMANDO TESTA



Grazia Piccinino for CerSaie 2012
University of Genova, Architecture Faculty

CERSAIE
BOLOGNA ■ ITALY
INTERNATIONALE AUSSTELLUNG
FÜR ARCHITEKTURKERAMIK UND
BADEZIMMERAUSSTATTUNGEN

25.-29. SEPTEMBER 2012
www.cersaie.it

Organisiert von **EDI.CER. spa**

Gefördert von **CONFINDUSTRIA CERAMICA**

In Zusammenarbeit mit **Bologna Fiere**

Messebüro: PROMOS srl - P.O.Box 37 - 40050 CENTERGROSS BOLOGNA (Italien) - Tel. +39.051.6646000 - Fax +39.051.862514
Pressebüro: EDI.CER. spa - Viale Monte Santo 40 - 41049 SASSUOLO MO (Italien) - Tel. +39.0536.804585 - Fax +39.0536.806510

Werbekampagne mitfinanziert durch das **Ministero delle Politiche Economiche**

Immobilienbeilagen | von Tageszeitungen zeichnen sich durch eines üblicherweise nicht aus: dass sie gute Architektur verbreiten würden. Bei den Vorarlberger Nachrichten ist das – wie so vieles im Westen Österreichs – etwas anders: Ende letzten Jahres hat das Vorarlberger Architekturinstitut (vai) die Verantwortung für die Titelseite des Immobilienteils übernommen. Woche für Woche werden auf fünf bis sieben Seiten Häuser aus der Region vorgestellt: Was zeichnet sie aus? Wer hat sie gebaut? Wer bewohnt sie? Mit im Team des vai ist Florian Aicher, Bauwelt-Lesern bestens bekannt durch seine wunderbaren Texte über die Vorzüge des Bauens im „Ländle“. Bis 6. Oktober feiert das vai die Arbeit an der Publikation, und damit ein bisschen sich selbst, mit der Ausstellung „Hohe Auflage – Architekturgeschichten aus den Vorarlberger Nachrichten“ ► www.v-a-i.at



Foto: Christian Grass